

## Stubenreinheit

Die schnellste und einfachste Methode, die zur Stubenreinheit Ihres Hundes führt, liegt darin, ihm den Ort zu zeigen, an welchem er sich lösen soll und jegliche "Unfälle" im Hause zu vermeiden. Eine regelmäßige Fütterung ist wichtig, d.h. füttern Sie Ihren Hund immer zur gleichen Zeit. Sollte Ihr Hund noch keine bevorzugte Stelle für sein Geschäft gefunden haben, zeigen Sie ihm eine im Hof o.ä. Ort. Führen Sie Ihren Hund gleich früh morgens zu dieser Stelle kurz nach seiner Fütterung (innerhalb der nächsten 15 bis 20 Minuten, bis er älter ist) und alle paar Stunden über den Tag verteilt. Wenn Sie ihn zu seiner Toilette führen, bestätigen Sie diese Handlung mündlich, "Na, willst Du Gassi gehen?" Löst ein Hund sich im Hause, so geschieht dies meist an einem Platz, von welchem er fortgehen kann, wie ein unbenutztes Schlafzimmer, wo Sie nicht so schnell auf das Missgeschick stoßen. Versuchen Sie nicht ihn zu bestrafen und nehmen Sie die Reinigung in seiner Abwesenheit vor. Der Welpen muss in den ersten Tagen in der neuen Umgebung sehr sorgfältig beobachtet werden, damit man den richtigen Moment nicht versäumt und ihn rechtzeitig mit dem Ort vertraut machen kann, an dem er sich künftig lösen soll. Versucht Ihr Hund sich vor Ihnen zu lösen, führen Sie ablenkenden Lärm herbei und ergreifen und tragen bzw. führen Sie ihn zur Toilette. Bleiben Sie bei ihm, bis er sich gelöst oder sein Geschäft gemacht hat und loben Sie ihn mündlich, während er dies tut.

## Verunreinigungen durch Kot/Urin

Hund durch stimmliche und/oder körperliche Einwirkung (Pfui, Nein) blockieren (evtl. Nackengriff) und an den vorgesehenen Ort bringen. Bei dickfelligen Hunden vorübergehend das Hörzeichen mit instrumentalen Einwirkungen (Wurfkette) oder Geräuscheinwirkung (Klatschen) unterstützen.